

LWL

Leistungsbericht



2015

2016

2017

2018

2019

Kreis Steinfurt

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Impressum

Herausgeber:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Freiherr-vom-Stein-Platz 1

48133 Münster

Telefon: 0251 591-4233

E-mail: statistik@lwl.org

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik

© 2017, LWL-Statistik

Leistungsbericht Ausgabe 2017

Kreis Steinfurt

Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2017

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im **Haushaltsjahr 2016**,
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime, LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z B. Zuweisungen und Zuschüsse, Übernahme der Kosten für die Unterbringung und Betreuung in Einrichtungen) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2016 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein.
In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Eine PDF-Version steht Ihnen im Internet unter leistungsberichte.lwl.org zur Verfügung.

Inhalt

A. Daten auf Ebene des Kreises

Aufwendungen

1.	LWL-Behindertenhilfe Westfalen	
1.1	Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII.....	S. 4
1.2	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose.....	S. 6
1.3	Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote.....	S. 6
2.	LWL-Förderschulen.....	S. 7
3.	LWL-Landesjugendamt Westfalen	
3.1	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder.....	S. 8
3.2	Unterstützung der inklusiven Erziehung.....	S. 9
3.3	Förderung von heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.....	S. 9
3.4	Kinder- und Jugendförderung.....	S. 9
3.5	Förderung der Erziehung in der Familie.....	S. 10
4.	LWL-Integrationsamt Westfalen.....	S. 11
5.	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	
5.1	Kriegsopferversorgung.....	S. 12
5.2	Weitere Entschädigungsleistungen.....	S. 12
5.3	(Kriegsopfer-)Fürsorge.....	S. 13
6.	Landesbetreuungsamt.....	S. 14
7.	LWL-Kultur	
7.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur.....	S. 15
7.2	Archivförderung.....	S. 16
7.3	Museumsförderung.....	S. 16
7.4	Kulturförderung.....	S. 17
	<i>Aufwendungen insgesamt</i>	S. 17
	Landschaftsumlage	S. 18
	Beschäftigte	S. 19

Inhalt

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen
 - 1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip S. 20
 - 1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip S. 21
 - 1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip S. 22

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen..... S. 23

3. LWL-Kultur..... S. 24

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

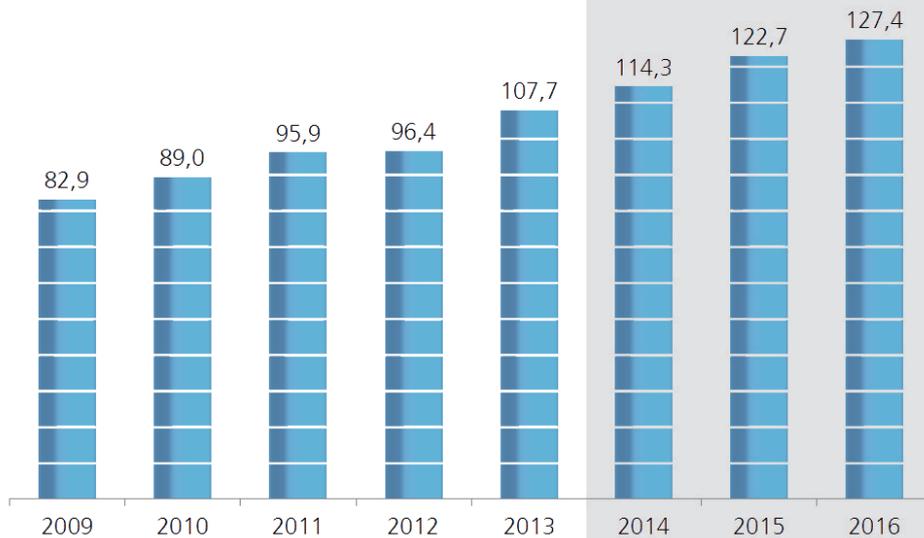
	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen			
1.1 Leistungen des LWL als überörtlicher Träger der Sozialhilfe für leistungsberechtigte Personen nach dem Sozialgesetzbuch XII mit Herkunft aus dem Kreis Steinfurt (einschließlich Grundsicherung)	134.034.597 ¹⁾	302,31	rd. 85 % Eigenmittel
darunter:			
● Eingliederungshilfe für geistig, körperlich, seelisch und suchtkranke behinderte Menschen	127.399.691 ²⁾	287,35	
● Hilfe zur Pflege	4.736.328	10,68	
● Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1.128.727	2,54	

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 115.218.122 € / 259,87 €/EW (Eigenmittel)

2) In diesen Leistungen sind die Kosten für die Betreuung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen nicht enthalten. Sie sind aufgeführt auf Seite 9.

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen****Ergänzende Daten zur Eingliederungshilfe
nach dem Herkunftsprinzip****Aufwendungen im Jahr 2016**

	Aufwendungen	
	€	€/EW
Aufwendungen insgesamt	127.399.691	287,35
Stationäres Wohnen	60.861.630	137,27
Ambulant Betreutes Wohnen	18.337.890	41,36
darunter Gastfamilien	513.286	1,16
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	40.140.880	90,54
Schul- und Berufsausbildung	7.255.399	16,37
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	803.892	1,81

Entwicklung der Aufwendungen ab 2009 (Mio. €)**Durchschnittliche Anzahl der Hilfen im Jahr 2016**

	Anzahl Hilfen
Hilfen insgesamt	5.299
Stationäres Wohnen	1.173
Ambulant Betreutes Wohnen	1.632
darunter Gastfamilien	27
Teilhabe am Arbeitsleben in Werkstätten für behinderte Menschen	2.295
Schul- und Berufsausbildung	96
Tagesstätten für psychisch behinderte Menschen	103

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
1.2 Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose für 1.336 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt	4.401.840	9,93	Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Empfänger/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Hilfe für Blinde</i>	779		
<i>Hilfe für hochgradig Sehbehinderte</i>	162		
<i>Hilfe für Gehörlose</i>	395		
1.3 Förderung (teil-)stationärer Einrichtungen und ambulanter Angebote im Kreis Steinfurt	1.071.515	2,42	
davon:			
● Stationäres Wohnen (Investitionskosten)	–	–	Landesmittel außerhalb des Haushalts
● Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	1.044.815	2,36	
● Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse)	26.700	0,06	
● Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	–	–	
● Sonstiges	–	–	rd. 80 % Eigenmittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Behindertenhilfe Westfalen insgesamt	139.507.952	314,66	

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
2. LWL-Förderschulen			
277 Mädchen und Jungen mit Wohnort im Kreis Steinfurt besuchen einen Förderschulkindergarten oder eine Förderschule des LWL.			
Dafür wendet der LWL auf:	4.396.831 ¹⁾	9,92	rd. 80 % Eigenmittel
<i>Die Anzahl der Schüler/-innen teilt sich wie folgt auf:</i>			
<i>Förderschwerpunkt Sehen</i>	13		
<i>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</i>	34		
<i>Förderschwerpunkt Sprache</i>	40		
<i>Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung</i>	190		

1) Saldo (Aufwendungen-Erträge): 3.522.798 € / 7,95 €/EW (Eigenmittel)

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3. LWL-Landesjugendamt Westfalen			
<p><i>Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen.</i></p> <p><i>Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen.</i></p>			
3.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Steinfurt (ohne inklusive Erziehung)	65.242.862	147,15	rd. 98,5 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<p><i>Der LWL fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem er Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitstellt und den Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren fördert. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die Sprachförderung, Familienzentren und Fachberatungszuschüsse.</i></p> <p><i>Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote.</i></p>			

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<p>3.2 Unterstützung der inklusiven Erziehung von 573 Kindern mit Behinderung in 192 Kindertageseinrichtungen (Standort Kreis Steinfurt)</p> <p><i>Neben dem örtlichen Jugendamt und dem Land NRW finanziert der LWL den behinderungsbedingten Mehraufwand mit. Dies sind die Kosten für die zusätzlich anerkannten Fachkräfte oder die Absenkung der Gruppenstärke sowie die Kosten für Fortbildung und Fachberatung des Personals der Kindertageseinrichtungen, Motopädie und Beratungsleistungen für Therapie.</i></p>	4.228.551	9,54	Eigenmittel
<p>3.3 Förderung von 12 heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen mit Standort im Kreis Steinfurt für 217 Kinder</p> <p><i>Im Rahmen der Eingliederungshilfe nach dem Sozialgesetzbuch XII finanziert der LWL die Betreuung und Förderung von Kindern mit Behinderung in heilpädagogischen Kindertageseinrichtungen.</i></p>	6.339.199 ¹⁾	14,30	Eigenmittel
<p>3.4 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen mit Wohnort im Kreis Steinfurt)</p> <p><i>Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.</i></p> <p><i>Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.</i></p>	1.417.366	3,20	rd. 99 % Landesmittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmittel außerhalb des Haushalts und Eigenmittel

1) Diese Leistungen zählen zur Eingliederungshilfe des LWL (siehe Seite 4).

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
3.5 Förderung der Erziehung in der Familie	2.338.424	5,27	Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:</i>			
● Familien- und Lebensberatungsstellen	820.380	1,85	
● Schwangerschaftsberatungsstellen	682.980	1,54	
● Frauenberatungsstellen	86.517	0,19	
● Familienbildungsstätten und Familienzentren	619.697	1,40	
● Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen	128.850	0,29	
LWL-Landesjugendamt Westfalen insgesamt	79.566.402	179,46	

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
4. LWL-Integrationsamt Westfalen			
<p><i>Das LWL-Integrationsamt Westfalen fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsaus- und Fortbildung.</i></p> <p><i>Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Integrationsamt Westfalen und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.</i></p> <p><i>Zur Finanzierung seiner Leistungen zieht das LWL-Integrationsamt von Betrieben, die zu wenig schwerbehinderte Menschen beschäftigen (Anteil unter 5%), die sog. Schwerbehindertenausgleichs-abgabe ein.</i></p> <p><i>Die Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen im Kreis Steinfurt beträgt im Jahresdurchschnitt 4,2 %.</i></p> <p>Die Leistungen erhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Arbeitgeber im Kreis Steinfurt ● schwerbehinderte Menschen mit Wohnort im Kreis Steinfurt ● freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Steinfurt <p>Darin enthalten sind u.a. folgende Förderprogramme und Projekte:</p> <ul style="list-style-type: none"> – aktion5 – Initiative Inklusion – Übergang plus, STAR – Integration Unternehmen 			
LWL-Integrationsamt Westfalen insgesamt	3.961.657	8,94	Die Leistungen werden aus der Schwerbehindertenausgleichsabgabe finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und vom LWL aufgebracht.

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht			
<i>Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der Betroffenen sicher und tragen zur Verbesserung der Lebenssituation bei.</i>			
5.1 Kriegsopferversorgung für 515 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt	3.117.936	7,03	Bundesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Neben Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).</i>			
5.2 Weitere Entschädigungsleistungen an 135 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt	836.412	1,89	Bundes- und Landesmittel außerhalb des Haushalts
<i>Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschädigte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.</i>			

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
5.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 296 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt	3.587.225	8,09	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach gesetzlicher Grundlage von unterschiedlichen Stellen finanziert. Die Mittel werden vor allem vom Bund und von Sozialleistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebracht.
<i>Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht.</i>			
darunter			
<ul style="list-style-type: none"> ● Hilfe zur Pflege in Einrichtungen für 82 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt ● Eingliederungshilfe in Einrichtungen für 31 Empfänger/-innen mit Wohnort im Kreis Steinfurt ● Pflegegeld 	1.530.441	3,45	
	1.355.324	3,06	
	40.011	0,09	Eigenmittel
LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht insgesamt	7.541.573	17,01	

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
6. Landesbetreuungsamt			
<i>Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Betreuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehrenamtliche Betreuer/-innen zu gewinnen. Darüber hinaus plant und koordiniert der LWL die Tätigkeit der Betreuungsvereine, um ein bedarfsgerechtes Angebot sicherzustellen.</i>			
Zuschüsse an 4 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Steinfurt	93.780	0,21	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1. - 6.)	235.068.195	530,20	

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
7. LWL-Kultur			
<i>Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitgliedskörperschaften.</i>			
<i>Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.</i>			
7.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur			
<i>In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.</i>			
Förderung der Denkmalpflege im Kreis Steinfurt	19.907	0,04	
davon:			
● Bau- und Kunstdenkmäler	14.649	0,03	Eigenmittel
● Technische Kulturdenkmäler	–	–	Eigenmittel
● Bodendenkmäler	5.258	0,01	rd. 99 % Landesmittel im Haushalt, rd. 1 % Eigenmittel
Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			
– ein Holzkreuz in Altenberge, Hansell (Straßenbezeichnung)			
– das Stadtmuseum Ibbenbüren			

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
<ul style="list-style-type: none"> – ein Gebäude in Lengerich, Vortlager Damm (Straßenbezeichnung) – ein Gebäude in der Stiftstraße in Metelen – eine Kapelle in der Hauptstraße in Neuenkirchen – ein Bildstock in Saerbeck, Südhoek (Straßenbezeichnung) – ein Gebäude in Wettringen, Rothenberge (Straßenbezeichnung) sowie – Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Recke und Westerkappeln 			
<p>7.2 Archivförderung</p> <p><i>Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.</i></p> <p>Im Kreis Steinfurt hat der LWL zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen einen Zuschuss an die Gemeinde Westerkappeln geleistet in Höhe von:</p>	719	0,00	rd. 95 % Eigenmittel, rd. 5 % Landesmittel
<p>7.3 Museumsförderung</p> <p><i>Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.</i></p> <p>Die Zuschüsse an Museen im Kreis Steinfurt betragen:</p>	–	–	Eigenmittel

A. Daten auf Ebene des Kreises**Aufwendungen**

	Aufwendungen		Finanzierung durch ...
	€	€/EW	
7.4 Kulturförderung			
<i>Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert.</i>			
Die Fördermittel an Empfänger/-innen im Kreis Steinfurt betragen:	10.500	0,02	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
<ul style="list-style-type: none"> ● die Freilichtbühne Greven-Reckenfeld e.V. und ● <i>Druckkostenzuschüsse an:</i> <ul style="list-style-type: none"> – die Kloster Bentlage gGmbH in Rheine – das Kreiskirchenamt Tecklenburg in Lengerich – den Kreis Steinfurt – eine Privatperson in Greven – eine Privatperson in Lengerich 			
LWL-Kultur insgesamt	31.126	0,06	
Aufwendungen insgesamt (Positionen 1. - 7.)	235.099.321	530,26	

A. Daten auf Ebene des Kreises**Landschaftsumlage**

Der Kreis Steinfurt hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2016	96,8	220,90	16,7
2017	104,3	235,30	17,4

Finanzstruktur des LWL in 2016

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.251,9	100
● Zuwendungen und allgemeine Umlagen		
Landschaftsumlage	2.046,2	63
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	490,7	15
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	150,0	5
● Sonstige Transfererträge ¹⁾	266,4	8
● Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾	212,8	6
● Übrige ordentliche Erträge ³⁾	85,7	3

1) u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter

2) u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung

3) u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte
(z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

A. Daten auf Ebene des Kreises**Beschäftigte**

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2016
Krankenhäuser	1.135
LWL-Klinik Lengerich	993
einschließlich Betriebsstätte in Rheine LWL-Tagesklinik Ibbenbüren LWL-Tagesklinik Lengerich LWL-Tagesklinik Steinfurt-Borghorst LWL-Institutsambulanz Ibbenbüren LWL-Institutsambulanz Lengerich LWL-Institutsambulanz Rheine LWL-Wohnverbund Lengerich LWL-Pflegezentrum Lengerich	
LWL-Maßregelvollzugsklinik Rheine	142
Förderschulen und Schulen für Kranke	15
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Mettingen	15
Jugendhilfe	310
LWL-Jugendheim Tecklenburg	310
Kultur	7
LWL-Museum für Naturkunde, Außenstelle „Heiliges Meer“, Recke	7
Beschäftigte insgesamt	1.467

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1. LWL-Behindertenhilfe Westfalen

1.1 Hilfen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Hilfen der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2016 (S. 4 f.).

Gemeinde	Hilfen insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altenberge	95	26	23	44
Emsdetten	428	91	152	172
Greven	331	74	113	136
Hörstel	187	42	44	98
Hopsten	64	10	14	40
Horstmar	63	14	14	33
Ibbenbüren	633	118	197	309
Ladbergen	60	20	14	25
Laer	59	16	16	24
Lengerich	435	83	190	159
Lienen	76	19	14	41
Lotte	98	21	25	50
Metelen	69	18	19	32
Mettingen	146	41	32	72
Neuenkirchen	95	26	24	44
Nordwalde	76	23	16	37
Ochtrup	211	44	61	103
Recke	115	25	21	66
Rheine	1.096	260	366	451
Saerbeck	54	11	12	29
Steinfurt	490	116	193	171
Tecklenburg	128	33	25	66
Westerkappeln	116	26	26	59
Wettringen	71	16	21	34
Nicht zurechenbar	103	-	-	-
Kreis Steinfurt	5.299	1.173	1.632	2.295

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 4 f.) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

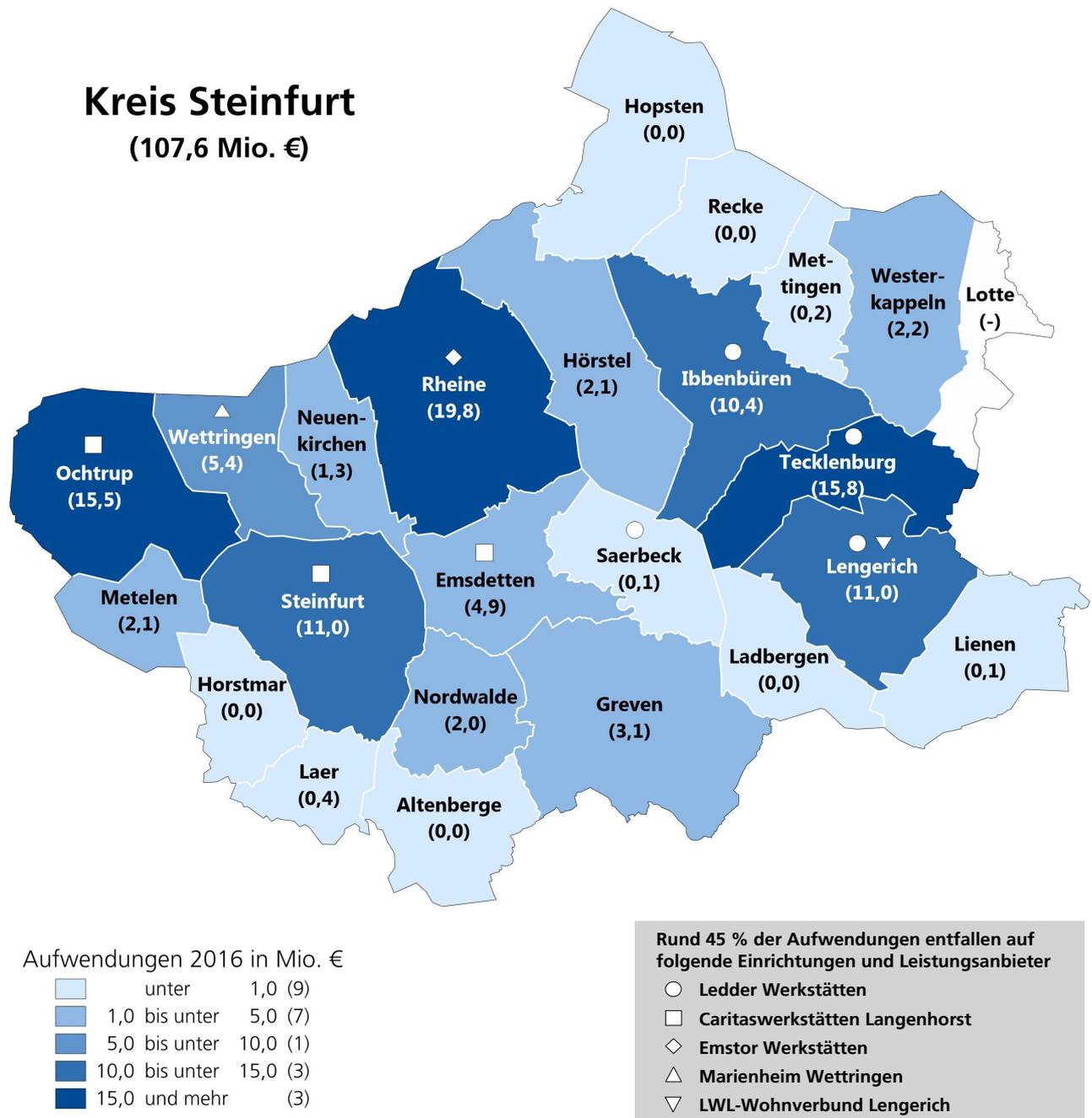
Aufwendungen €

Gemeinde	Insgesamt	darunter		
		Stationäres Wohnen	Ambulant Betreutes Wohnen	Teilhabe am Arbeitsleben
Altenberge	2.492.381	1.314.873	232.927	769.585
Emsdetten	10.222.542	4.611.036	1.952.685	3.008.380
Greven	8.232.697	3.979.006	1.184.036	2.378.719
Hörstel	4.659.957	2.137.199	514.536	1.714.077
Hopsten	1.388.158	417.099	254.253	699.623
Horstmar	1.603.656	783.278	175.409	577.189
Ibbenbüren	14.275.836	6.050.363	2.155.626	5.404.589
Ladbergen	1.607.513	983.606	133.307	437.264
Laer	1.757.842	896.332	191.831	419.774
Lengerich	9.130.661	4.087.403	1.925.189	2.781.002
Lienen	2.149.064	1.194.294	139.881	717.114
Lotte	2.428.047	1.112.258	257.291	874.529
Metelen	1.744.535	946.404	221.250	559.699
Mettingen	3.865.281	2.134.150	435.221	1.259.322
Neuenkirchen	2.503.999	1.305.602	286.748	769.586
Nordwalde	2.013.094	1.170.163	175.151	647.151
Ochtrup	4.838.979	2.242.925	708.618	1.801.530
Recke	2.840.996	1.239.328	325.824	1.154.378
Rheine	27.502.375	13.855.046	3.932.031	7.888.251
Saerbeck	1.494.025	619.486	181.643	507.227
Steinfurt	11.494.019	5.921.248	2.060.705	2.990.889
Tecklenburg	3.359.290	1.685.938	205.042	1.154.378
Westerkappeln	3.223.499	1.293.894	413.446	1.031.944
Wettringen	1.767.353	880.699	275.240	594.680
Nicht zurechenbar	803.892	-	-	-
Kreis Steinfurt	127.399.691	60.861.630	18.337.890	40.140.880

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

1.3 Aufwendungen nach dem Standortprinzip

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe an Einrichtungen und Leistungsanbieter auf Gemeindeebene dargestellt. Dabei wird der jeweilige Standort der Einrichtung bzw. des Leistungsanbieters berücksichtigt, auch wenn der/die Leistungsberechtigte nicht aus dem Kreisgebiet stammt.



B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

2. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 8 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Unterstützung der inkluisiven Erziehung	Förderung von heilpädagogischen Kindertages- einrichtungen	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Emsdetten	4.380.634	422.855	-	52.247	76.627	4.932.363
Greven	6.187.029	463.514	236.027	202.910	76.212	7.165.692
Ibbenbüren	6.775.384	382.196	1.078.059	119.160	162.539	8.517.338
Rheine	10.457.074	780.656	1.242.261	348.178	592.535	13.420.704
Kreisjugendamt Steinfurt	37.442.741	2.179.330	3.782.852	694.871	1.430.511	45.530.305
Kreis Steinfurt	65.242.862	4.228.551	6.339.199	1.417.366	2.338.424	79.566.402

Aufwendungen €

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 15 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Altenberge	1.070	-	-	-	-	-	1.070
Emsdetten	-	-	-	-	-	-	-
Greven	-	-	-	-	-	4.000	4.000
Hörstel	-	-	-	-	-	-	-
Hopsten	-	-	-	-	-	-	-
Horstmar	-	-	-	-	-	-	-
Ibbenbüren	1.056	-	-	-	-	-	1.056
Ladbergen	-	-	-	-	-	-	-
Laer	-	-	-	-	-	-	-
Lengerich	4.500	-	-	-	-	2.500	7.000
Lienen	-	-	-	-	-	-	-
Lotte	-	-	-	-	-	-	-
Metelen	3.500	-	-	-	-	-	3.500
Mettingen	-	-	-	-	-	-	-
Neuenkirchen	586	-	-	-	-	-	586

B. Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

3. LWL-Kultur

- Fortsetzung -

Gemeinde	Denkmalpflege			Archiv- förderung	Museums- förderung	Kultur- förderung	Insgesamt
	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler				
Nordwalde	-	-	-	-	-	-	-
Ochtrup	-	-	-	-	-	-	-
Recke	-	-	589	-	-	589	589
Rheine	-	-	-	-	-	3.000	3.000
Saerbeck	613	-	-	-	-	-	613
Steinfurt	-	-	-	-	-	1.000	1.000
Tecklenburg	-	-	-	-	-	-	-
Westerkappeln	-	-	4.669	719	-	-	5.388
Wettringen	3.324	-	-	-	-	-	3.324
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Steinfurt	14.649	-	5.258	719	-	10.500	31.126

Aufwendungen €

»Mein Job ergibt Sinn.

Das gefällt mir. Ich unterstütze Menschen mit Behinderungen dabei, so zu wohnen und zu arbeiten wie alle anderen auch.«

Vera Knappert
Hilfeplanerin in der LWL-Behindertenhilfe Westfalen



Soziales, Psychiatrie, Maßregelvollzug,
Kultur, Jugend und Schule:
Der LWL räumt Barrieren beiseite.
Ganz im Sinn der Inklusion.
www.richtung-inklusion.lwl.org